Geschrieben von: Lorenz
Montag, den 27. Mai 2013 um 12:11 Uhr

Aggressiver Auftritt

Ohne Schuhe, dafür aber ein Messer in der Hand - 24-Jährige irrt patschnass über eine belebte Straßenkreuzung

Stadthagen (wbn). Barfuß, völlig durchnässt und mit einem Messer in der Hand – so tauchte eine 24-Jährige ziemlich verwirrt auf einer Straßenkreuzung in Stadthagen auf.

Der Straßenverkehr schien sie nicht zu beeindrucken. Passanten alarmierten die Polizei. Die hatte kein leichtes Spiel mit der Messer-Frau, die sich ziemlich aggressiv verhielt und einen lebensmüden Eindruck erweckte. Die Streifenwagenbesatzung konnte die 24-Jährige aus Probsthagen jedoch überwältigen und ins örtliche Krankenhaus bringen.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht: „Am Sonntag, 26.05.13, gegen 15.10 Uhr, meldeten mehrere Verkehrsteilnehmer eine offensichtlich verwirrte Frau mit einem Messer in der Hand ziellos umherlaufend auf der Dülfeldstraße. Die erste Streifenwagenbesatzung war wenige Minuten später vor Ort. Im Bereich der Kreuzung "Am Helweg/Dülfeldstraße" lief die Frau ohne Schuhe und mit einem Messer in der Hand orientierungslos, ohne auf den Verkehr zu achten, auf der Fahrbahn.

Die Ordnungshüter sprachen die augenscheinlich verwirrte Frau an und forderten sie auf, das Messer wegzuwerfen. Die weibliche Person reagierte äußerst aggressiv, äußerte lebensmüde zu sein und kam der Aufforderung zunächst nicht nach. Letzlich gelang es den Ordnungshütern die 24-Jährige zu überwältigen. Die völlig durchnässte und unterkühlte Probsthägerin wurde ins Stadthäger Krankenhaus gebracht. Die psychisch kranke Frau hatte sich zuvor selbst verletzt und einen Nervenzusammenbruch erlitten. Passanten, die anlässlich des verkaufsoffenen Sonntags unterwegs waren, wurden von der Betroffenen weder attackiert noch verletzt.“